



# St. Jakobus

2/2023

P F A R R B R I E F      B U C H K I R C H E N

## „Wie der Wind“

Die Winde bestimmen unsere klimatischen Verhältnisse und sie haben meist eine unbeschreibliche Wirkung, je nachdem aus welcher Richtung sie kommen. So kennen wir den so genannten kühlen Ostwind, der mit Geschwindigkeiten von 20 bis 40 Kilometer pro Stunde über unser Land fegt. Er wirbelt auf der Erde in Trockenzeiten die trockene Erde auf oder wird beim Radfahren und Wandern als lästiger Gegenwind erfahren, wenn wir gegen die Windrichtung unterwegs sind. Sind wir aber mit der Windrichtung unterwegs, unterstützt er uns als wohltuende Energie und treibt uns an – als Rückenwind.

Wenn der Wind aus der Westrichtung bläst, hat er zumeist eine höhere Energie und Geschwindigkeit und bewegt Bäume und bringt sie oft auch zum Fallen. Dann kennen wir noch das angenehme Morgenlüftchen im Sommer, das wohltuend auf unsere Haut wirkt.

Der Hl. Geist wird oft auch mit Wind verglichen. Bleiben wir einmal bei den Wirkungen des Ostwindes. Da kennen wir den Gegenwind – diesen können wir als Zeichen dafür nehmen, was dem Geist Gottes widerspricht. Wenn man den Gegenwind auf die menschliche Ebene überträgt, dann ist er das, was einem guten Klima in der Gemeinschaft der Menschen widerspricht – Individualismus, Egoismus, Missachtung der Natur, Unfriede, Streit etc.

Der Rückenwind ist der Geist Gottes, der die Kraft gibt, gegen all diese Strömungen zu wirken und unsere Gesellschaft in Gemeinschaft und Liebe zu gestalten. Windräder, die vom Wind bewegt werden, erzeugen Energie. So erzeugt der Geist Gottes aus dem Glauben Kraft und Energie, nach dem Beispiel Jesu und dem des Geistes Gottes zu leben. Sicherlich gibt es auch hier eine Flaute, wo der Wind – bildlich gesprochen – nicht so bläst und den Windrädern auch in unserem Leben oder im Leben der christlichen Gemeinschaft die notwendige Energie fehlt.

Ebenso kann auch der Westwind, der stürmischer ist, ein Bild für den Geist Gottes sein. Der Geist, der etwas bewegt, der vielleicht Althergebrachtes erneuert und mit neuem Geist beseelt.

Wichtig ist, dass wir, wie beim Segeln, die Segel aufspannen, damit der Geist Gottes bei uns eine Angriffsfläche findet, die uns bewegen kann. Damit das Schöne und Gute, wie bei einer gelungenen Segelfahrt, durch die Winde des Hl. Geistes unser Lebensklima aus diesem Geist erfüllter macht.

Pater Gotthard



### WIE DER WIND

Wie der Wind, der den Rücken dir stärkt,  
wie ein Traum, der beseelt, unbemerkt,  
wie ein Ziel, das neu Sehnsucht dir weckt,  
möge Gottes Segen dich beflügeln.

Wie ein Stern, der die Richtung dir weist,  
wie ein Lied, das in dir singt und kreist,  
wie ein Wunsch, der dir gilt und dich freut,  
möge Gottes Segen dich begleiten.

Wie das Salz, das die Speisen dir würzt,  
wie ein Licht, das die Schatten verkürzt,  
wie ein Tanz, der Vergnügen ausdrückt,  
möge Gottes Segen dich beleben.

Wie ein Dach, das vor Regen dich schützt,  
wie die Hand, die du hältst, die dich stützt,  
wie ein Mensch, der es gut mit dir meint,  
möge Gottes Segen dich behüten.

Eugen Eckert

Text: © Strube Verlag München-Berlin, Foto: © bhartia





# Aus dem Pfarrgemeinderat



Unser Pater Gotthard ist erfreulicherweise so genesen, dass er die priesterlichen Dienste in der Pfarre Buchkirchen wieder aufnehmen konnte. Dafür sind wir sehr dankbar. Wir wünschen Pater Gotthard für die weitere Gesundung alles Gute und Gottes Segen. Im Jänner wurde die Kirchenrechnung für das Jahr 2022 durch das Pfarrsekretariat erstellt und von den beiden pfarrlichen Rechnungsprüfern geprüft. Im März wurde sie im Fachausschuss Finanzen eingehend besprochen und in der Sitzung des Pfarrgemeinderates am 22. März 2023 einstimmig verabschiedet. Diese Wochen Anfang des Jahres sind diesbezüglich immer sehr intensiv. Vergelt's Gott an alle Beteiligten!

Im März fand die Ökumenische Wanderung mit den evangelischen Mitchristen in Scharten statt. Es haben ungefähr 60 Personen teilgenommen und die Veranstaltung wurde sehr positiv wahrgenommen.

Am 1. April wurde die Kirche im Inneren gründlich gereinigt. Dabei hat uns die Freiwillige Feuerwehr Buchkirchen sehr unterstützt. Vielen Dank an alle, die an diesem Samstag mitgeholfen haben, die Kirche auf Ostern hin wieder im neuen Glanz erstrahlen zu lassen.

In den Kartagen erlebten wir eine sehr schöne und ansprechende Liturgie und zu Ostern einen sehr erbauenden Auferstehungsgottesdienst, der vom Buchkirchen-Chor musikalisch umrahmt wurde.

Am Ostermontag um 6.00 Uhr trafen sich 25 Frauen und Männer im Garten des Pfarrzentrums zum Emmausgang. Diese spirituelle Wanderung von ca. eineinhalb Stunden rund um Buchkirchen wird erfreulicherweise immer mehr angenommen.

Am 20. April haben wir Pater Altman Pötsch, Kustos im Stift Kremsmünster, eingeladen, um uns den Tassilokelch und seine Geschichte näherzubringen. Es war ein sehr bereichernder und informativer Abend.

Es konnten neue Frauen und Männer gefunden werden, die die Caritas-Haussammlung mittragen. Aus diesem Grund ist es auch heuer wieder möglich, das ganze

Pfarrgebiet abzudecken. Vielen Dank an alle Mitwirkenden für diesen wertvollen Dienst.

Mitte Mai wurden die Lektoren- und KommunionspendlerInnen sowie die Mesnerinnen zu einer Schulung eingeladen, um den Messablauf und die Dienste zu besprechen. Die Hl. Kommunion wird bei den Gottesdiensten in Zukunft auch wieder im Mittelgang ausgeteilt.

Christine Thallinger hat nach vielen Jahren das Schreiben der Pfarrchronik beendet. Wir danken Christine für die umsichtige und stets perfekte Erledigung dieser Aufgabe. Leider haben wir bis dato niemanden gefunden, der die Pfarrchronik weiterführt. Sie wurde zwischenzeitlich von der Pfarrsekretärin übernommen. Trotzdem suchen wir weiter. Bei Interesse bitte im Pfarrbüro melden.

Ende April konnten wir einen sehr schönen und bereichernden Firmungsgottesdienst mit unserem Abt Ambros und zu Christi Himmelfahrt eine sehr stimmige Erstkommunion mit Pater Gotthard erleben. Vielen Dank allen, die die Kinder und Jugendlichen auf diese Feiern vorbereitet haben.

Im Juli findet wieder eine Englischsprachwoche im Pfarrzentrum statt.

Im März hatten wir Dr. Slawomir Dadas, Generaldechant der Diözese Linz, zu Gast, der uns den Zukunftsweg und die neue Pfarrstruktur präsentierte. Auch in der neuen größeren Einheit soll die Selbständigkeit der Pfarrgemeinden weitestgehend erhalten bleiben. Sie soll auch in Zukunft als ein Ort der Heimat erlebt werden. Wie schon berichtet wird die Umstellungsphase im Dekanat Wels im September 2023 beginnen und in einem Jahr abgeschlossen sein.

Mit 1. Jänner 2025 starten wir dann mit der neuen Pfarre in großer Offenheit in eine gemeinsame Zukunft. Der Pfarrgemeinderat wird sich bei der Klausur im September, die Slawomir Dadas leiten wird, mit diesem großen Thema beschäftigen.

Derzeit bereiten wir uns auf unser Pfarrfest vor, das am 22. und 23. Juli im Pfarrzentrum stattfindet. Dazu darf ich schon heute alle sehr herzlich einladen. *Fritz Dobringer*

## Vorstellung Fachausschuss Finanzen

Der Fachausschuss Finanzen kümmert sich in erster Linie um die finanziellen Belange der Pfarre.

Das beinhaltet die Budgetplanung, Beratungen und Beschlüsse über größere Investitionen, Auftragsvergabe von notwendigen Baumaßnahmen, die Verwaltung des Friedhofes und die Begutachtung der Kirchenrechnung. Er ist auch zuständig für die pfarrlichen Mitarbeiter.

Die Mitglieder des Finanzausschusses sind:

Vorsitzender: Pater Gotthard

Obmann: Johann Bauer

Schriftführer: Johann Rieder

Friedrich Dobringer

Josef Bauer



Foto: Ernst Tragl

## Stolpersteine in der Bibel



„Warum müssen wir in der Osternacht noch immer die Geschichte von den ertrunkenen Ägyptern samt ihren Pferden hören?“, lautet eine immer wieder gestellte Frage. Tatsächlich gehört die Erzählung von der Rettung des Gottesvolkes aus der Sklaverei in Ägypten zu jenen Texten in der Bibel, die irritieren und Fragen aufwerfen.

Ganz allgemein gilt es, zum Verstehen von biblischen Texten einige wesentliche Punkte zu bedenken.

> Die Bibel ist kein naturwissenschaftliches Lehrbuch und biblische Geschichten sind keine historischen Tatsachenberichte. Zwar stammen die Texte aus einer konkreten geschichtlichen Situation aus längst vergangenen Tagen und spiegeln daher Erfahrungen aus einer bestimmten Zeit und Kultur wider, aber diese Begebenheiten sind in bildhafte Sprache gekleidet. Biblische Texte wollen etwas verallgemeinern, Immer-Gültiges aussagen, zu einer Haltung bewegen und Hoffnung geben.

> Grundsätzlich ist es problematisch, eine Bibelstelle zu hören, ohne den literarischen Zusammenhang im Gesamt eines biblischen Buches bzw. der ganzen Bibel zu kennen. Man bricht auch das Lesen eines Romans oder

dessen Verfilmung nicht ab, bevor man das Ende kennt. Manche herausfordernde Stelle erscheint in einem anderen Licht, wenn man auch die vorhergehenden und nachfolgenden Abschnitte bzw. das ganze Buch liest (73 Bücher umfasst unsere Bibel: 46 Bücher das Alte Testament, 27 das Neue Testament).

> Über weite Strecken sind biblische Erzählungen aus der Sicht der Unterlegenen und der Opfer geschrieben. So ist es auch mit der Erzählung vom Auszug aus Ägypten. Würden wir in der Osternacht – wie es eigentlich vorgesehen ist – alle sieben Lesungen aus dem Alten Testament hören, wäre klar: Mit diesen Texten wird – angefangen bei der Schöpfung – ein Bogen gespannt, der die Heilsgeschichte Gottes mit seinem Volk umfasst. Wir picken nur Teile heraus, bestenfalls drei Lesungen aus dem AT, und verlieren so den Zusammenhang und das Verständnis.

Die Kirche hat die Rettung des Gottesvolkes schon immer als symbolische Vorausschau auf die Taufe gelesen – als Rettung aus der Versklavung durch Sünde und Tod. Darum ist die Rettung am Schilfmeer nicht nur eine Erzählung für das jüdische Volk, sondern auch für uns Christen.

Dr. Eva Plank

## Der Caritas Ausschuss stellt sich vor

Mit der letzten Pfarrgemeinderatswahl hat es auch im Caritas Ausschuss personelle Veränderungen gegeben. Christiane Zojer ist aus dem Pfarrgemeinderat ausgeschieden und hat damit auch die Leitung des Ausschusses zurückgelegt. Martina Jellmair hat diese Aufgabe übernommen, Christiane Zojer wird aber weiterhin im Ausschuss mitarbeiten und die Leitung mit ihrem umfangreichen Wissen in der karitativen Arbeit unterstützen. Auch Maria Schweizer wird weiter im Ausschuss mitarbeiten. Als neues Mitglied konnte Gertraud Helmberger gewonnen werden, die auch bereits ihr erstes Jahr als Haussammlerin hinter sich hat. Die größte Aufgabe im Arbeitsjahr liegt in der Durchführung der Caritas Haussammlung, an der sich alle Ausschussmitglieder auch als Haussammler beteiligen. Sollten Sie in diesen schwierigen Zeiten Hilfe brauchen,

wenden Sie sich, bitte an die Pfarre. Die Pfarrcaritas hat die Möglichkeit schnell und unbürokratisch zu helfen bzw. wir können Kontakte zu den richtigen Stellen herstellen. Sollten Sie pflegender Angehöriger sein, so erhalten Sie auch über Pfarrcaritas Infomaterial und Kontakte, die sie bei Ihrer Tätigkeit unterstützen können.

Wir hoffen auf eine gute Zusammenarbeit und möchten uns auch um einen guten Kontakt und Austausch mit der Regionalcaritas bemühen.

Martina Jellmair



Foto: Hans Schachinger

## Fachausschuss Liturgie

Nach der PGR-Wahl im Frühling 2022 hat sich ein neu zusammengesetzter Fachausschuss Liturgie konstituiert. Ziel dieses Fachausschusses ist es, den Pfarrgemeinderat hinsichtlich lebendiger und ansprechender Gottesdienstgestaltung zu beraten. Als an Liturgie Interessierte versuchen wir gemeinsam mit P. Gotthard, gute Rahmenbedingungen und Abläufe für unsere Gottesdienste zu finden. Auch der Fachausschuss Kinderliturgie, der den einmal im Monat stattfindenden Familiengottesdienst vorbereitet, ist in unserem Arbeitskreis vertreten.

Birgit Tragl



Foto: Ernst Tragl

Mitglieder: P. Gotthard, Birgit Tragl, Brigitte Friedl, Peter Krinzinger, Eva Plank, Bernadette Sturmbauer, Christiane Zojer



# Taufe

Das Sakrament der  
Taufe empfing:



**Martin Guttenberger**  
6. Mai 2023



Foto: Corinna Ahrens-Zehetner

## Spiegeltreffpunkt REGENBOGEN Buchkirchen

Am 16. 4. 2023 fand unser **5. Baby- und Kindersachenflohmarkt** statt. Die nächste Gelegenheit zum Verkaufen/Kauf ist am **Sonntag, 17. 9. 2023 ab 14.00 Uhr!** (Verkaufsstand nur mit Anmeldung!)

### Einladung zum Vortrag:

**Töpfchen, Schnuller & Co, Dienstag, 20.6.2023, 19 Uhr,  
Andrea Eder, Family Empowerment**

### Anmeldung erforderlich!

Aufs Töpfchen gehen, Schnuller entwöhnen, alleine einschlafen ... Diese und andere Themen werfen bei Eltern oft viele Fragen auf und bergen Unsicherheiten in sich.

Für alle Eltern findet am **26. Juni 19.30 Uhr** ein **Elternstammtisch** statt. Von den kleinen bis zu den großen Kindern – Elternsein bleibt. Nach einem kurzen Input steht der gemütliche Teil im Vordergrund. Wir freuen uns auf alle Eltern, egal ob du in einer Spielgruppe bei uns warst oder nicht.

Am **3. 7. 2023** findet unsere **Kindergesensfeier** statt. Eingeladen sind dazu alle aktiven Spielgruppenkinder und deren Eltern /Großeltern.

Seit Mai läuft ein **Ausbildungslehrgang** des Spiegels Linz in Buchkirchen. Auch 2 Teammitglieder nehmen daran teil und vertiefen Ihr Fachwissen rund um Familienalltag und Spielgruppenleitung.

Bei Interesse für einen Spielgruppenplatz im Herbst bitte rechtzeitig vormerken lassen!

Angelika Fereghazy 0699/12653809 (Vortrag, Elternstammtisch) oder Corinna Ahrens-Zehetner: 0699/12216950 (Flohmarkt, Spielgruppen)

Angelika Fereghazy

### Danke für die geleisteten Spenden!

Familienfasttag:  
Palmsonntag:

€ 1.401,75  
€ 1.948,40

## Toniebox für den Pfarrkindergarten



Foto: Irmgard Stieger

Die öffentliche Bücherei verfügt auch dank einer großzügigen Förderung durch die Gemeinde über eine stattliche Anzahl an Tonies. Dies sind Figuren, die Lieder oder Geschichten abspielen. Dazu benötigt man eine einfach zu bedienende Abspielbox. Die Bücherei hat nun eine ihrer bei-

den Boxen dem Kindergarten zum Abspielen von Tonies kostenlos überlassen. Die Kinder können bei ihren regelmäßigen Besuchen in der Bücherei aus dem großen Angebot an Bilderbüchern auswählen. Zudem können sie von Zeit zu Zeit einem Kamishibai – einer kleinen Bilderbuchbühne – vorgeführt von Frau Margarete Schachinger, lauschen.

Irmgard Stieger

## Lange Nacht der Bücherei

Am 21. April waren Buchkirchner und Buchkirchnerinnen eingeladen, fremde oder selbst verfasste Texte vorzulesen. Veronika Schnetzinger eröffnete den Reigen, gefolgt von Franz Mittermayr – es durfte dabei auch gelacht werden. Mit einem etwas anderen Märchen erfreute Sigrid Leeb die zahlreichen Gäste, Bürgermeister Nikon Baumgartner präsentierte eine Sage aus Buchkirchen. Pater Gotthard versorgte uns mit humorvollen Gedichten, Marie Spiesmaier erheiterte uns mit einer Erzählung aus ihrer Kindheit. Dr. Helmut Schwetz las aus seinem neuen Buch, Albin und Maria Zaininger präsentierten humorvolle Texte u. a. aus dem Schulalltag. Musikalisch perfekt umrahmt wurde der Abend von den Geschwistern Hannah und Sophia Keller.

Irmgard Stieger



Albin Zaininger bei seinem humorvollen Vortrag

# Erstkommunion 2023

## „Dir nah zu sein, ist mein Glück!“

(Psalm 73,28)

Dieser Bibelvers hat uns heuer auf dem Weg zur Erstkommunion begleitet.

Vor dem Altar unserer Kirche sehen wir die Darstellung einer geöffneten Hostie. Wir können hineinschauen in das innerste Geheimnis der Eucharistie.



Was sehen wir? Eine zärtliche Umarmung – ein Kind, das sich in der Gegenwart von Jesus geliebt und sicher weiß.

**Gott nahe zu sein, ist gut für mich.**

ER liebt uns – einfach nur so.

Geheimnisvoll verborgen im unscheinbaren Brot bietet uns Jesus diese zärtliche Umarmung an.

Am **18. Mai** durften **20 Kinder** unserer Pfarre das Glück dieser heilsamen Umarmung in der Begegnung mit Jesus im heiligen Brot voll Freude zum ersten Mal erfahren.

Mit großer Dankbarkeit blicken wir auf dieses schöne gemeinsame Fest zurück.

*Bernadette Sturmbauer*



Foto: Michael Thallinger



# Firmung 2023

## „Gegen den Wind“



Foto: Michael Thallinger

Die Firmung 2023 stand unter dem Motto „Gegen den Wind“. Von dem Text des gleichnamigen Liedes inspiriert, gestalteten wir die Firmvorbereitung für 32 Firmlinge mit dem Ziel, sie zu bestärken.

- An ihre Einzigartigkeit zu glauben,
- gegen den Strom zu schwimmen und für sich einzustehen, auch wenn man aufgrund einer anderen Meinung „Gegenwind“ erfährt,
- offen zu sein für das Leben mit seinen zahlreichen Möglichkeiten und
- vor allem wollten wir Neugier wecken auf Jesus und Gott, und der damit verbundenen Gemeinschaft in unserer vielfältigen Pfarre Buchkirchen.

Wir sagen euch – Danke – liebe Firmlinge, dass ihr euch mit uns auf diese Reise begeben habt und euch voller Elan und Tatendrang bei den Gruppenstunden und sonstigen Treffen beteiligt und eure Kreativität eingebracht habt! Der von euch gestaltete Firmgottesdienst hat alle berührt und wird unvergesslich bleiben!

*Eure Firmbegleiterinnen*

*Martina B., Birgit, Ingrid, Martha und Martina W.*



## Ökumenischer Weltgebetstag der Frauen 2023

Frauen aus der Pfarre Buchkirchen luden am Freitag, 3. März ein und feierten gemeinsam mit evangelischen und katholischen Damen aus Holzhausen und Scharren den Ökumenischen Weltgebetstag der Frauen aus Taiwan „Glaube bewegt“ ([www.weltgebetstag.at](http://www.weltgebetstag.at)).

*Ingrid Maria Alt*



Von links: Gertraud Helmberger, Christiane Zojer, Martina Jellmair, Dr. Helga Lehmann, Ingrid Maria Alt, Maria Lettner



## Familienfasttag

Heuer durften wir den Familienfasttag wieder mit dem Suppenessen feiern. Nach dem Gottesdienst kamen die Kirchengeher und stärkten sich bei kräftigen Suppen, die von freiwilligen Helfern gekocht wurden. Dabei wurde zahlreich gespendet: € 1.401,75 konnten wir an die Kath. Frauenbewegung „Teilen spendet Zukunft“ weiterleiten. Wir bedanken uns sehr herzlich bei den Suppenspendern und den Helfern beim Asteilen und Abwaschen und natürlich bei den Spendern. *Martina Rieder*



## Emmausgang

Foto: Ernst Tragl

Am Ostermontag um 6 Uhr früh trafen sich über 20 Frühaufsteher zum traditionellen Emmausgang. Mit spirituellen Impulsen zum Evangelium des Ostermontags, gemeinsamem Brotbrechen, Reden und Schweigen spürten wir die Erfahrung der Emmausjünger mit dem Auferstandenen nach. *Birgit Tragl*

## Pilgerwanderung nach St. Wolfgang



Foto: Ernst Tragl

Ausgehend von Waidhofen/Thaya führte die Route über Heidenreichstein nach Gmünd und Weitra, um ihren Abschluss in der prachtvollen Wallfahrtskirche von St. Wolfgang zu finden. Birgit und Ernst Tragl haben in gewohnt routinierter Weise einsame Wald- und Wiesenwege für uns ausgesucht, die uns staunen ließen über das Wunder der Natur. Meditative Gedanken von Birgit, Gebete und das gemeinsame Singen sowie das schweigsame Gehen, aber auch die anregenden Gespräche untereinander begleiteten uns auf der ungefähr 65 km langen Strecke. Nach der Ankunft in St. Wolfgang feierte Pater Gotthard einen Gottesdienst mit uns, in dem wir danken konnten, für die eindrucksvolle, unfallfreie und fröhlichen drei Tage, die wir über das verlängerte Christi Himmelfahrts Wochenende miteinander verbringen durften. *Sigrid Leeb*



## Ökumenische Wanderung 19. 3. 2023

Foto: Ernst Tragl

Am 4. Fastensonntag – dem Sonntag Laetare, Freudensonntag – trafen sich ca. 60 evangelische und katholische Christen aus Scharten, Mistelbach und Buchkirchen, zur gemeinsamen ökumenischen Wanderung. Um das Verständnis füreinander zu stärken und einander besser kennen zu lernen, bietet sich das gemeinsame Gehen an.

Eine Andacht beim evangelischen Gedenkstein in Forst durch den evangelischen Pfarrer Alexander Lieberich, ein spiritueller Impuls und eine kurze Kirchengeschichte am ursprünglichen Platz der Mistelbacher Kirche am Weinzierlweg und der Abschluss und Segen durch P. Gotthard in der evangelischen Toleranzkirche Scharten ließen uns eine schöne, christliche Gemeinschaft erleben.

Bei einer gemeinsamen Jause fand der Nachmittag einen gemütlichen Abschluss. *Birgit Tragl*

## Lektoren- und Kommunionspenderschulung

Nach vielen Jahren und den Einschränkungen und Änderungen durch die Pandemie war es an der Zeit, eine Auffrischung für unsere Lektoren und Kommunionspender durchzuführen. Eva Plank gestaltete diese unter dem Motto: „Wie feiern wir würdig Gottesdienst“ Wenn auch Sie Interesse am Dienst eines Lektors und Kommunionspunders haben, sind Sie herzlich willkommen. Bitte melden Sie sich im Pfarrbüro oder bei Birgit Tragl. *Ernst Tragl*



Foto: Ernst Tragl

## Vortrag Tassilokelch



Foto: Martina Jellmair

Am 20. April lud der Pfarrgemeinderat Buchkirchen Pater Altman nach Buchkirchen ein, um über den Tassilokelch zu referieren.

Um den Besuchern die Schönheit des Kelches zu veranschaulichen, nahm er ein Replikat

aus dem Stift Kremsmünster mit. Der Tassilokelch ist der bedeutendste Kunstschatz des Stiftes Kremsmünster und wurde zwischen 2016 und 2019 untersucht. Bei dieser Erforschung sind viele neue Erkenntnisse zu Tage gekommen und diese wurden in einem Buch veröffentlicht. Auch Pater Altman hat die wichtigsten Erkenntnisse zusammengefasst und in einer Broschüre publiziert, die er in Kürze der Bücherei zur Verfügung stellen wird. *Martina Jellmair*

## Kirchenreinigung



Foto: Michael Kepplinger

Am Samstag, dem 1. April war die Freiwillige Feuerwehr Buchkirchen mit 8 Kameraden im Auftrag der Pfarre im Einsatz. Die Hilfe der Feuerwehr wurde dabei zur Reinigung bzw. zum Abstauben des Gesimses in der Kirche benötigt, denn ohne Zuhilfenahme der großen Leiter wäre es nicht möglich gewesen die höher gelegenen Stellen vom Staub zu befreien. Mittels Staubsauger und Kunststoffrohren gelang schließlich die Reinigung in allen Ecken und Winkeln, somit kann sich die Kirche nun wieder von ihrer besten Seite zeigen. Zum Abschluss der Reinigungsaktion wurden dann die Kameraden der FF Buchkirchen noch in der Pfarrküche verköstigt.

*Michael Kepplinger*

9.00 Uhr Festgottesdienst mit den Jubelpaaren

10.30 Uhr Frühschoppen mit dem Musikverein Buchkirchen

Eintritt: freiwillige Spende

**Austro Pop Konzert**

**Samstag 22. Juli 2023 20.00 Uhr**

Pfarrzentrum Buchkirchen

Vorabendmesse 19 Uhr, Pfarrkirche

Foto: Ernst Trag

## Klangvolles aus nah und fern

Der BuchKirchenChor und der Kinderchor präsentierten ein abwechslungsreiches und sehr unterhaltsames Programm beim Frühlingskonzert. Unser Chorleiter Veaceslav Obrucicov führte durch sein professionelles Dirigat unsere Sängerinnen und Sänger zu sehr ausdrucksvollem Chorklang. Auch die Kinder des Kinderchores begeisterten mit ihren Darbietungen das Publikum. Kinderchorleiterin Eveline Krinzingler machte ein generationsübergreifendes Singen möglich. Das begeisterte Publikum feierte anschließend mit uns im Pfarrhof den großen Erfolg.

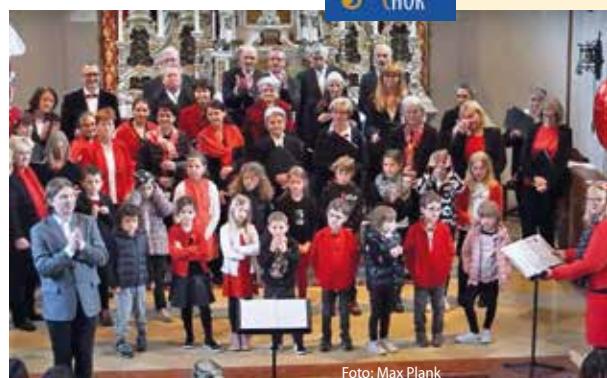


Foto: Max Plank



# Pfarr Kalender

<b>Samstag 1. Juli</b>	10.00-11.30 Uhr Jungscharstunde im Pfarrzentrum
<b>Sonntag 2. Juli</b>	8.00 Uhr Pfarrgottesdienst 9.00 Uhr Feldmesse FF Buchkirchen im VZ-Park
<b>Montag 17. Juli bis</b>	
<b>Freitag 21. Juli</b>	Englisch-Camp im Pfarrzentrum
<b>Samstag 22. Juli</b>	19.00 Uhr Vorabendprogramm zum Pfarrfest
<b>Sonntag 23. Juli</b>	9.00 Uhr Pfarrfest - Festgottesdienst mit den Jubelpaaren ab 10.30 Uhr Pfarrfest mit Fröhlichkeit 9.30 - 15.00 Uhr Medien-/Bücher-Flohmarkt der Bücherei
<b>Sonntag 6. August</b>	19.00 Uhr Patroziniumsfest in Kremsmünster
<b>Dienstag 15. August</b>	9.00 Uhr Festgottesdienst - gestaltet von der Goldhaubengruppe, Tag der Tracht mit Kräuterweihe, anschl. Agape
<b>18. - 20. August</b>	Jungscharwochenende im Pfarrzentrum
<b>Sonntag 3. Sept.</b>	9.00 Uhr Pfarrgottesdienst 10.15 Uhr Familiengottesdienst anschl. Pfarrcafé der Goldhaubengruppe
<b>Freitag 8. Sept.</b>	19.30 Uhr Monatstreffen der Kath. Männerbewegung im PZ
<b>Sonntag 17. Sept.</b>	9.00 Uhr Pfarrgottesdienst - rhythmisch gestaltet
<b>Mittwoch 27. Sept.</b>	19.30 Uhr Dekanats-Herbstkonferenz im Pfarrzentrum



Der Pfarrcaritaskindergarten Buchkirchen sucht ab 4. September 2023 eine **2. Pädagogische Fachkraft für 40 Std. / 5 Tage** für den eingruppierten Kindergarten. Befristet auf ein Jahr, anschließend ist eine Fixanstellung möglich.

Weiters suchen wir eine **Pädagogische Assistenzkraft** (Kindergartenhelferin), **30 Std. / 5 Tage ab 4. September 2023**. Befristet auf ein Jahr, anschließend ist eine Fixanstellung möglich.

**Nähere Informationen finden Sie auf unserer Homepage: [www.dioezese-linz.at/buchkirchen](http://www.dioezese-linz.at/buchkirchen)**

Ihre Bewerbung senden Sie bitte mit den üblichen Unterlagen (Lebenslauf, Zeugnisse...) umgehend an:

Pfarrcaritaskindergarten Buchkirchen  
4611 Buchkirchen, Pfarrhofgasse 1 oder  
per E-Mail an:  
KG418220@pfarrcaritaskindergarten-kita.at

## Freie Gräber am Pfarrfriedhof

Am Pfarrfriedhof gibt es eine Reihe von freien Gräbern, die wir gerne vergeben möchten. Bei Interesse bitten wir Sie sich im Pfarrbüro oder bei Pater Gotthard zu melden. Wir freuen uns auf das Gespräch mit Ihnen.

Impressum: Pfarramtliche Mitteilung · Herausgeber und Medieninhaber Pfarramt Buchkirchen · Telefon 07242/28109  
www.dioezese-linz.at/buchkirchen  
E-Mail: pfarrere.buchkirchen@dioezese-linz.at · Für den Inhalt verantwortlich: PGR-Buchkirchen · Layout & Produktion: The Best, Wels

Öffnungszeiten der Pfarrkanzlei: Di., 9-11 Uhr, Mi., 17-18 Uhr, Fr., 8-11 Uhr